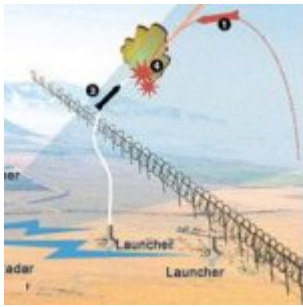


„Iron Dome“ schützt Israel



✘ Typisch Israel: Mit Fleiß und Intelligenz löst man Probleme. So brachten die Israelis schon die Wüste zum blühen, während ihre islamischen Neider in Hass und Chaos versanken. So wurde Israel zu einer der führenden Nationen in allen Technologien, die auf intelligenten Lösungen beruhen. Und so soll die israelische Bevölkerung auch in naher Zukunft vor den Raketenbeschüssen durch die islamisch verblödeten Hasspalis geschützt werden.

Wie die Jerusalem Post meldet, wurde in Israel jetzt ein speziell für die Bedürfnisse der Bewohner der unter Raketenbeschuss leidenden Grenzregionen entwickeltes Raketenabwehrsystem erfolgreich getestet. Eine besondere Herausforderung für die israelischen Wissenschaftler, denn der Beschuss über die Grenze erfolgt mit tieffliegenden Raketen und nur über wenige Kilometer. Angriff erkennen, Flugbahn berechnen und einen Gegenangriff gegen das heranfliegende Geschoss starten – für all das steht ein Zeitfenster von Sekunden zur Verfügung, bis die Terrorrakete ihr Ziel, israelische Frauen, Kinder und Greise, erreicht. Die technische Herausforderung ist deutlich höher als bei herkömmlichen Raketenabwehrsystemen.

Aber Forschung zum Schutz des Lebens hatte in Israel immer höchste Priorität. Und so scheint es auch diesmal gelungen, eine funktionierende Lösung zu finden, um der rohen Gewalt der hasserfüllten Moslems eine überlegene, intelligente und humane Abfuhr zu erteilen. Die erfolgreichen Tests lassen hoffen,

dass das System „Iron Dome“ schon bald den geplagten Bewohnern der Grenzregionen den erhofften Frieden bringt. Und natürlich wurde auch darauf geachtet, einen technologischen Fortschritt mit der Forschungsaufgabe zu verbinden. „Iron Dome“ kann schneller produziert werden und kostet nur ein zehntel bisheriger Systeme.

Die israelische Luftwaffe, Schützer des jüdischen Volkes und seines Staates Israel über Auschwitz: